

## Grußwort

Sehr geehrte Partner des KKS, seit nunmehr 11 Jahren kümmern wir uns um die Integrität in der klinischen Forschung. Dabei gelingt es offensichtlich immer besser, den Wissenschaftler, aber auch mittelständische Unternehmen ihren individuellen Bedürfnissen gerecht zu unterstützen. Entsprechend sind im letzten Jahr die Mitarbeiterzahlen im KKS enorm gestiegen, um z.B. die Aufgaben in der Pharmakovigilanz bewältigen zu können. So haben sich die vom KKS zu bearbeitenden SAE Meldungen innerhalb eines Jahres verzehnfacht.

Besonders freut es uns, dass wir auch Personal mit breiter Vorerfahrung einstellen konnten. Das KKS etabliert sich demnach als attraktiver und verlässlicher Arbeitgeber in einem sehr vielseitigen Umfeld. Wichtig erscheint uns, den eigentlichen Auftrag, primär die akademische Forschung zu unterstützen, nicht aus den Augen zu verlieren. Wie gut dies gelingt zeigt, dass

mindestens 42% der in 2010 von uns begleiteten öffentlichen Anträge positiv beschieden wurden.

Mit Sorge sehen wir die Diskussion um die Fortführung des Förderprogramms Klinische Studien von DFG & BMBF. Um die strukturellen Erfolge der letzten Jahre auch in den Kliniken zu sichern, erscheint es zwingend notwendig, anspruchsvolle, akademisch initiierte Studienprojekte weiter zu unterstützen.

Besuchen Sie uns auf der [Hochschulmeile](#) am 25. Juni 2011 in Heidelberg ([Grabengasse Stand Nr. 5](#)).



## Studienleiterkurs

Neben den bewährten Fortbildungsangeboten für Studienpersonal bietet das KKS jetzt auch einen mehrtägigen [Studienleiterkurs](#) an, in dem vertiefende Kenntnisse zu den Anforderungen an Konzeption, Organisation und Management einer Klinischen Studie vermittelt werden.

## Integrität und Qualität in der Wissenschaft

Die Sicherung von Integrität und Qualität in der Wissenschaft wurde seitens der Robert-Bosch-Stiftung diskutiert (4. Wissenschaftsgespräch) und als [Thesepapier](#) veröffentlicht. In 7 Hauptpunkten wird erläutert, wie die zunehmende Publikationsflut eingedämmt und die wissenschaftlichen Veröffentlichungen auf sorgfältig evaluierte Ergebnisse beschränkt werden, die durch eine ebensolche Datenerhebung besser nachvollziehbar sind. Um wissenschaftlich fundierte Projekte langfristig planen und durchführen zu können, stellt die langjährige Anstellung der verantwortlichen Wissenschaftler eine wichtige Grundlage dar.

Wissenschaftliche Einrichtungen sollten ausschließlich aufgrund des Erkenntnisgewinns und dessen Nutzen für die Allgemeinheit und nicht aufgrund ihres finanziellen Gewinns bewertet werden.

Das [KKS-Netzwerk](#) ist bereits seit Jahren darum bemüht, die klinische Forschung auf eine dahingehende Basis zu stellen.

[Dr. Sabine Gack](#)

## Das KKS Heidelberg auf der BioRN-Jahrestagung 2011

Die diesjährige Jahrestagung des [Biotechnologie-Clusters Rhein-Neckar \(BioRN\)](#) stand unter dem Motto „Wissen schafft Werte“. Auf der mit rd. 180 Teilnehmern gut besuchten Veranstaltung wurde in der Print Media Academy in Heidelberg über Möglichkeiten diskutiert, in den Gesundheitswissenschaften Forschungsergebnisse in Innovationen zu überführen.

Vertreten waren nicht nur prominente Forschungseinrichtungen der Region Rhein-Neckar, sowohl aus dem öffentlichen, als auch dem privaten Sektor, sondern auch kleinere BioTech-Unternehmen. Das KKS Heidelberg, das im letzten Jahr sein 10-jähriges Bestehen feierte, stellte sein umfassendes Leistungsspektrum im Bereich Klinischer Prüfungen als Aussteller vor, mit dem Ziel, den Bekanntheitsgrad insbesondere bei den regionalen Start Up's zu erhöhen, um diese



bei der Entwicklung von Arzneimitteln oder Medizinprodukten unterstützen zu können. Die BioRN Cluster Management GmbH ist eine Public Private Partnership (Partner: BioRegion Rhein-Neckar, Technologiepark Heidelberg, IHK Rhein-Neckar und Metropolregion Rhein-Neckar). Die Aufgabe besteht in der Koordination, Vernetzung, Vermarktung und Weiterentwicklung des Biotech-Clusters Rhein-Neckar (BioRN), einem der führenden Life-Science-Cluster Europas.

[Hans-Heinrich Otter](#)

[Universitätsklinikum Heidelberg](#)

KKS Heidelberg- Medizinische Fakultät - [www.kks-hd.de](#), Voßstraße 2, Gebäude 4410, 69115 Heidelberg, Tel: 06221 56 34500/34502 Fax: 06221 56 1331  
Redaktion: Dr. Sabine Gack (V.i.S.d.P.): [Redaktion@kks-hd.de](mailto:Redaktion@kks-hd.de)

## Veranstaltungskalender

### Kurse:

[Allgemeiner Prüfarztkurs](#)

21./22. Juli 2011

[Allgemeiner Prüfarztkurs](#)

26./27. September 2011

[Study Nurse: Kompetente](#)

[Studienassistentz](#)

September - November 2011

**NEU** - [Studienleiterkurs](#)

23 - 25. November 2011

**NEU** - [English for Study Nurses/](#)

[Clinical Research Assistants](#)

27 Oktober 2011

### Seminarreihe Klinische Studien:

[Digitale Archivierung papierbasierter](#)

[Akten von Studienpatienten](#)

28. Juli 2011

### Forum Studienassistentz:

[Vom Menschenversuch zur Klinischen](#)

[Studie!?!](#)

12. Juli 2011

Alle Details zu **Anmeldeoptionen,**

**Gebühren** und die

**Veranstaltungsorte** finden Sie

**laufend aktuell** auf unserer

Homepage unter [www.kks-](#)

[hd.de/Kurse](#).